



“Diese dünne, funktionelle, kniehohe und wasserdichte Performance-Socke wurde speziell für’s Mountainbiken entwickelt. Zusätzlicher Schutz bis zum Knie, maximale Atmungsaktivität und eine leichte Isolation zeichnen diese Socke aus.” Mit diesen Worten beschreibt [Sealskinz](#) die [MTB Thin Knee Socks](#), über welchen wir in diesem Artikel berichten.



Sealskinz MTB Thin Socks

Facts MTB Thin Knee Socks

- 100% wasserdicht, winddicht und atmungsaktiv - Konstruiert mit patentierter Stetchdry Technologie
- Abdeckung bis zum Knie - Kniehohe Socke für mehr Schutz am Bein
- Feuchtigkeitskontrolle und Komfort - Liner aus Merinowolle
- Zusätzlicher Halt am Knöchel - Elastische Einsätze an Knöchel und Fußrücken



- Stabile, bequeme Passform - Y-Gore Fersenkonstruktion
- Flachnahtkonstruktion zum Schutz vor Scheuern
- Schutz gegen Reibung und Reduzierung des Risikos von Blasenbildung -Gepolsterte Ferse, Zehen und Fußbett

Ersteindruck

Die [MTB Thin Knee Socks](#) sind im Sealskinz eigenen Thermal Rating mit 2 eingestuft und bietet damit an kälteren Tagen extra Wärme.

Die Socken bestehen aus drei Schichten. Die Innere Schicht besteht zu 37% aus Merinowolle, darauf folgt die Membran und zum Abschluss bestehen die Socken aus einem Gewebe aus Nylon und Elastan. Dieser Aufbau soll für eine 100% wasserdichtigkeit sorgen.

Im ersten Moment wirken die Socken sehr rau und steif und vermitteln ein gewöhnungsbedürftiges Gefühl. Zieht man die Socken jedoch an, wechselt der Eindruck. Die Merinowolle im Inneren erzeugt ein weiches Gefühl. Durch die Fersenkonstruktion passt sich die Socke überraschend gut an den Fuß an. Sie trägt zwar dicker als normale Socken auf, für ihren extra Schutz gegen Kälte und Wasser fällt dies jedoch sehr gering aus.

Die Socken reichen dabei bis knapp unters Knie und können damit je nach persönlichen Vorlieben, eventuell sogar Beinliege ersetzen. Der Bund am oberen Ende der Socken, verhindert dabei ein eindringen von Wasser ohne dabei zu eng zu sitzen.



Sealskinz Schriftzug auf der Wade

Praxistest

Es stehen insgesamt 4 Größen zur Verfügung, welche die Schuhgrößen von 36 bis 49 abdecken. Auf Grund meiner Schuhgröße von 43, entschied ich mich für die Größe L bei Sealskinz. Diese deckt den Bereich 43-46 ab. Die Socken passen sehr gut an meinen Fuß, obwohl ich hier im ausgewiesenen Größenbereich ganz unten bin. Dabei fühlen sie sich absolut gut auf der Haut an und widerlegen hier die anfängliche Skepsis bzgl. Tragekomfort.

Die Socken können problemlos in eher weiteren als auch eher engeren Schuhen getragen werden.



Die Socken passen sowohl in weiten als auch engen Schuhen.

Also ab aufs Rad und es wird jede Pfütze mitgenommen. Innerhalb kürzester Zeit sind die Schuhen bereits nass, normal wären die Füße bereits schon lange nass und kalt. Doch entgegen jeglicher Skepsis halten die Sealskinz Socken wirklich den Fuß trocken und somit auch warm. Mit zunehmender Fahrtdauer spürt man zwar, wie die Kälte langsam an den Fuß kommt, doch ohne wären diese bereits tief gefroren. Dazu muss man aber auch sagen, dass Sealskinz den MTB Thin Knee Socken auch nur ein Thermal Rating von 2 gibt. Somit ist ein leichtes eindringen von Kälte absolut in Ordnung. Im Bereich um die 10 Grad war das Fußklima dagegen sehr angenehm und die Atmungsaktivität war super.



Nach erfolgreichem Einsatz

Fazit

Auf der Hausrunde bieten sie mehr als ausreichende Wärmeleistung und Wasserdichtigkeit. Zwar sind die Socken nicht gerade günstig, jedoch machen sie die feuchten Herbst bis Frühling-Ausfahrten deutlich angenehmer. Der Haupteinsatz liegt jedoch klar in den milden nassen Tagen.

